

Flaig Angela:

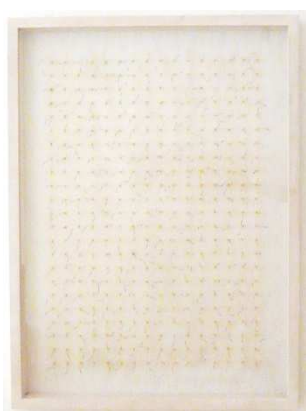
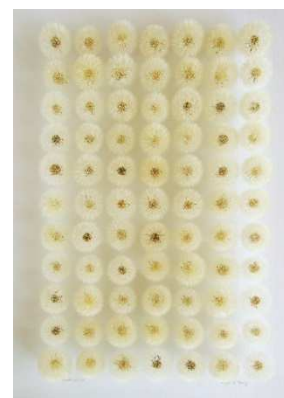
1948 In Schramberg geboren
 1966-70 Pädagogisches Studium Rottweil
 1970-2011 Lehrauftrag an Grund- und Hauptschulen
 2011 Werkhofaufenthalt im „Alten Schlachthof“ Sigmaringen
 2013 Arbeitsaufenthalt Casa Zia Lina, Elba Italien
 2013 Publikumspreis Donaueschinger Regionale

seit 1977 Ausstellungen im In- und Ausland

Mitglied im Künstlerbund Baden-Württemberg
 lebt und arbeitet in Rottweil-Hausen



Angela Maria Flaig ist Bildhauerin – und wie jeder Bildhauer ist sie der Zeichnung zugetan, die sie aber nie wirklich ausgeübt hat, außer in der geometrischen Anordnung der Samen in und auf Papier. Geometrische, reduzierte, elementare Formen stehen im Vordergrund der Arbeiten. Der Kreis, das Oval oder das Rechteck und Quadrat finden sich immer wieder. Das Thema Natur ist im Vordergrund und die Arbeiten verlangen Geduld und Hartnäckigkeit, wie die Natur sich selbst abverlangt. Das Thema des Werden und Vergehens liegt auf der Hand – auch sucht sie in ihren Arbeiten die Räumlichkeit. Mit Haarspray fixiert sie die vielschichtigen Samenkörper. Flaig selbst liefert den Vergleich zur Technik einer lasierenden Malerei, die auch den Blick in die die Tiefe zulässt.



Angela Maria Flaig schafft mir ihren vielschichtigen und berührend, sinnlichen Arbeiten – der Same als Ursprung des Lebens – Ruhe und Kontemplation – in unserem lauten und hektischen Leben – einen Ruhepol, Besinnlichkeit und Vielfältigkeit – wenn man sich die Arbeiten näher anschaut ist es immer wieder erstaunlich wie vielfältig und malerisch die einfachsten der komplizierten Grundsteine sind. Angela Maria Flaig zeigt uns wie das Leben aussieht in einer sehr anschaulichen und kreativen Art.

Galerie Ulrike Hrobsky, Wien, Ulrike Jakob

www.hrobsky.at